VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS

PCT

REC'D 1 9 SEP 2005

WIPO PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

(Kapitel II des Vertrags über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts						
0000055023	WEITERES VORG	EHEN	siehe Formblatt PCT/IPEA/416			
Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/012176	Internationales Anmelde 28.10.2004	edatum (TagMonatUahr)	Prioritätsdatum (TagMonatUahr) 30.10.2003			
Internationale Patentklassifikation (IPK) ode	Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK					
C07F9/50, C07F9/12, B01J31/24	C07F9/50, C07F9/12, B01J31/24					
Anmelder						
BASF AKTIENGESELLSCHAFT						
 Bei diesem Bericht handelt es sich um den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht, der von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde nach Artikel 35 erstellt wurde und dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt wird. 						
2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 4 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.						
3. Außerdem liegen dem Bericht AN	3. Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; diese umfassen					
<u>.</u>	a. 🗌 (an den Anmelder und das Internationale Büro gesandt) insgesamt Blätter; dabei handelt es sich um					
Blätter mit der Beschreibung, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit Berichtigungen, denen die Behörde zugestimmt hat (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsvorschriften).						
Blätter, die frühere Blätter ersetzen, die aber aus den in Feld Nr. 1, Punkt 4 und im Zusatzfeld angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde eine Änderung enthalten, die über den Offenbarungsgehalt der						
	internationalen Anmeldung in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgeht. b. (nur an das Internationale Büro gesandt)i> insgesamt (bitte Art und Anzahl der/des elektronischen					
Datenträger(s) angeben), der/die ein Sequenzprotokoll und/oder die dazugehörigen Tabellen enthält/enthalten, nur in computerlesbarer Form, wie im Zusatzfeld betreffend das Sequenzprotokoll angegeben (siehe Abschnitt 802 der Verwaltungsvorschriften).						
4. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:						
☐ Feld Nr. I Grundlage des	Bescheids					
☐ Feld Nr. II Priorität						
☐ Feld Nr. III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erfinderische Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit			Tätigkeit und gewerbliche			
_	heitlichkeit der Erfindun					
			heit, der erfinderischen Tätigkeit ngen zur Stützung dieser Feststellung			
Feld Nr. VI Bestimmte angeführte Unterlagen						
1	Feld Nr. VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung					
☐ Feld Nr. VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung						
Datum der Einreichung des Antrags		Datum der Fertigstellung	dieses Berichts			
15.06.2005		16.09.2005	-			
Name und Postanschrift der mit der internationalen Prüfung beauftragten Behörde		Bevollmächtigter Bediens	steter			
Europäisches Patentamt D-80298 München		Schmid, A				
Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465		i				
Fax: +49 69 2399 - 4465		Tel. +49 89 2399-	Section called			

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/012176

_	Feld Nr. I Grundlage des Berichts	
1.	 Hinsichtlich der Sprache beruht der Bericht auf der internationalen Anmeldung in der Sprache, in der eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist. 	sie
	 Der Bericht beruht auf einer Übersetzung aus der Originalsprache in die folgende Sprache, bei der es sich um die Sprache der Übersetzung handelt, die für folgenden Zweck eingereicht wo 	orden ist:
	 ☐ internationale Recherche (nach Regeln 12.3 und 23.1 b)) ☐ Veröffentlichung der internationalen Anmeldung (nach Regel 12.4) ☐ internationale vorläufige Prüfung (nach Regeln 55.2 und/oder 55.3) 	
2.	Hinsichtlich der Bestandteile* der internationalen Anmeldung beruht der Bericht auf (Ersatzblätter, d Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses E "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt):	ie dem Berichts als
	Beschreibung, Seiten	
	1-23 in der ursprünglich eingereichten Fassung	
	Ansprüche, Nr.	
	1-14 in der ursprünglich eingereichten Fassung	
	☐ einem Sequenzprotokoll und/oder etwaigen dazugehörigen Tabellen - siehe Zusatzfeld betreffen Sequenzprotokoll	d das
3.	3. □ Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen: □ Beschreibung: Seite	
	☐ Ansprüche: Nr. ☐ Zeichnungen: Blatt/Abb.	
	☐ Sequenzprotokoll (genaue Angaben):	
	☐ etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (genaue Angaben):	
4.	4. Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der diesem Bericht beigefügten und nach aufgelisteten Änderungen erstellt worden, da diese aus den im Zusatzfeld angegebenen Gründen na Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hir (Regel 70.2 c)).	.ch
	☐ Beschreibung: Seite☐ Ansprüche: Nr.☐ Zeichnungen: Blatt/Abb.	
	☐ Sequenzprotokoll (genaue Angaben):☐ etwaige zum Sequenzprotokoll gehörende Tabellen (genaue Angaben):	
	* Wenn Punkt 4 zutrifft, können einige oder alle dieser Blätter mit der B "ersetzt" versehen werden.	emerkung

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ÜBER DIE PATENTIERBARKEIT

Internationales Aktenzeichen PCT/EP2004/012176

Feld Nr. V Begründete Feststellung nach Artikel 35 (2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)

Ja: Ansprüche 1-14

Erfinderische Tätigkeit (IS)

Nein: Ansprüche

Ja: Ansprüche 1-14

Nein: Ansprüche

Ja:

Gewerbliche Anwendbarkeit (IA)

Ansprüche: 1-14

Nein: Ansprüche:

2. Unterlagen und Erklärungen (Regel 70.7):

siehe Beiblatt

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER BERICHT ZUR PATENTIERBARKEIT (BEIBLATT)

PCT/EP2004/012176

Zu Punkt V

Begründete Feststellung hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1) Die vorliegenden Verbindungen unterscheiden sich vom nächsten Stand der Technik, repräsentiert durch

D1: US-A-5 693 843 (BREIKSS ET AL) 2. Dezember 1997 (1997-12-02)

D2: US-A-5 523 453 (BREIKSS ET AL) 4. Juni 1996 (1996-06-04)

in der Phosphitgruppe "PO₃", welche im Stand der Technik nicht offenbart ist. Analoges gilt für die daraus ableitbaren Komplexe bzw. ihr Einsatz bei der Herstellung von Nitrilen.

Infolgedessen ist der vorliegende Gegenstand neu im Sinne von Artikel 33(2) PCT.

2) Aufgabe der vorliegenden Anmeldung war es, geeignete Chelatphosphinitphosphite bereitzustellen, die die Hydrocyanierung von ungesättigten organischen Verbindungen bei hoher Stabilität, hoher Reaktivität und hoher Selektivität des Katalysators auf technisch einfache und wirtschaftliche Weise ermöglichen.

Wie die Anmelderin zeigen konnte ist, ergeben sich bei Verwendung der vorliegenden Verbindungen in den benötigten Katalysatoren ausgezeichnete ADN-Selektivitäten, welche sich auch mit Verbindungen, die den vorliegenden bereits sehr ähnlich sind (vergleiche Ligand 1, Seite 17), nicht erreichen lassen.

Da ein derartiger Effekt auf Grund der recht grundsätzlichen Veränderung der Strukturen des Stands der Technik nicht vorhersehbar war, ist für den vorliegenden Gegenstand auch die erfinderische Tätigkeit anzuerkennen (Artikel 33(3) PCT).